



- A Festsetzungen durch Planzeichen**
- 1.1 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
 - 1.2 zu erhaltender Baum
 - 1.3 zu pflanzende Einzelbäume nach B 2.5.1.1 und 2.5.1.2
 - 1.4 Grünflächen im inneren Bereich nach B 2.5.1.4
 - 1.5 Schutzpflanzung nach B 2.5.1.3 und B 2.5.2.1
 - 1.6 Hecken zu pflanzen nach B 2.5.2.3
 - 1.7 Rosenfläche
 - 1.8 Fläche für Kinderspielplatz
 - 1.9 Standort Müllbehälter
 - 1.10 Sitzbank
 - 1.11 Sitzgruppe mit Tisch

- B Festsetzung durch Text**
- 2.1 Allgemeines**
Die als Kleingärten ausgewiesenen Parzellen sind als Frei- oder Gartenflächen zu nutzen
- 2.2 Fahr- und Fußwege**
- Als Deckschicht für die öffentlichen Fußwege und Flächen für Fußgänger ist Betonverbundstein sowie Asphaltbelag nicht zugelassen.
 - Die Zufahrten zu den Parkplätzen sind in Asphaltfeinbeton, die Stellplätze in Betonverbundsteinpflaster auszuführen.
- 2.3 Kinderspielplatz**
Die reine Spielfläche des Spielplatzes muß mind. 100 m² betragen.
Es sind mindestens zwei Spielgeräte aufzustellen.
Bei Planung und Ausführung der Spielfläche, sowie bei Auswahl der Spielgeräte sind die unterschiedlichen Anforderungen der verschiedenen Altersgruppen bis 14 Jahre zu berücksichtigen.
- 2.4 Grenzabstand, Grenzausbildung**
- Die Einfriedung der Gesamtanlage erfolgt wie im zugehörigen Bebauungsplan festgesetzt.
 - Die Gartentüren dürfen eine Höhe von 1,2 m und eine Breite von 1,0 m nicht überschreiten. Sie sind einheitlich auszuführen.
 - Der Grenzabstand von Bäumen und Strüchern von Parzelle zu Parzelle wird festgelegt nach Art. 71 AGSGB.

- 2.5 Pflanzung**
Im Geltungsbereich werden zur Begrünung der ausgewiesenen Grünflächen folgende Bäume und Strücker vorgeschlagen, wobei im Bereich des Kinderspielplatzes duffte Strücker und Bäume entsprechend den Festsetzungen der Verordnung im MABl. 1976 Nr. 21 S. 575 nicht zulässig sind.
- 1. Bäume**
- 1.1 Einzelbäume im Bereich der Kfz.-Stellplätze**
Hochstämme aus extra weitem Stand, Stammumfang 16 - 18 cm, Höhe 350 - 500 cm, 3 - 4 x verpflanzt.
- | | |
|---------------------|---------------|
| Acer platanoides | - Spitzahorn |
| Acer pseudoplatanus | - Bergahorn |
| Betula verrucosa | - Birke |
| Praxinus excelsior | - Esche |
| Tilia cordata | - Winterlinde |
- 1.2 Einzelbäume im Bereich der Schutzpflanzung**
Stammhöhe aus extra weitem Stand, Stammumfang 16 - 18 cm, Höhe 300 - 500 cm, 3 x verpflanzt.
- | | |
|---------------------|---------------|
| Acer platanoides | - Spitzahorn |
| Acer pseudoplatanus | - Bergahorn |
| Betula verrucosa | - Birke |
| Carpinus betulus | - Hainbuche |
| Praxinus excelsior | - Esche |
| Salix alba | - Weißweide |
| Sorbus aria | - Mehlbeere |
| Sorbus aucuparia | - Eberesche |
| Tilia cordata | - Winterlinde |
| Ulmus carpinifolia | - Feldulme |
- 1.3 Bäume in Bereich der Schutzpflanzung**
Stammhöhe oder Heister, Stammumfang 10 - 12 cm, Höhe 200 - 300 cm, 2 - 3 x verpflanzt.
Baumauswahl siehe Ziff. 1.2
Pflanzabstand maximal 8,00 m.
- 1.4 Bäume in Grünflächen**
Hochstämme oder Stammhöhe, Stammumfang 16 - 18 cm, Höhe 300 - 400 cm, 2 - 3 x verpflanzt.
Baumauswahl siehe Ziff. 1.2
- 1.5 Bäume innerhalb der Kleingärten**
Bäume II. Ordnung können gepflanzt werden.
- | | |
|------------------|-------------|
| Betula verrucosa | - Birke |
| Carpinus betulus | - Hainbuche |
| Sorbus aria | - Mehlbeere |
| Sorbus aucuparia | - Eberesche |
- In der Pflanzung einer Parzelle darf höchstens ein Hochstamm stehen.
Außer heimischen Bäumen und deren gärtnerische Zuchtformen dürfen nur standortgerechte Bäume gepflanzt werden. Säulenförmige oder Bäume mit zweifarbigen Laubtönungen und ortsfremde Koniferen sollten vermieden werden.

- 2. Strücker**
- 2.1 Strücker im Bereich der Schutzpflanzung**
Pflanzabstand: Strücker mit Wuchshöhe bis 1,50 m = maximal 0,80 x 0,80 m.
Strücker mit Wuchshöhe über 1,50 m = maximal 1,50 x 1,50 m.
Pflanzung in Gruppen von mindestens 10 Stück je Art. Büsche oder Heister 2 x verpflanzt.
Vorgeschlagen werden:
- | | | |
|----------------------|--------|-----------------------|
| Acer campestre | 80/100 | - Feldahorn |
| Carpinus betulus | 80/100 | - Hainbuche |
| Cornus mas | 60/100 | - Kornelkirsche |
| Cornus sanguinea | 60/100 | - Hartriegel |
| Corylus avellana | 60/100 | - Haselnuß |
| Hippophae rhamnoides | 60/100 | - Sanddorn |
| Ligustrum vulgare | 50/80 | - Rainweide |
| Lonicera xylosteum | 60/80 | - Heckenkirsche |
| Prunus spinosa | 60/80 | - Schlehdorn |
| Rhamnus catharticus | 80/100 | - Kreuzdorn |
| Rosa canina | 60/100 | - Hundrose |
| Rubus fruticosus | 60/100 | - Brombeere |
| Salix caprea | 80/100 | - Salweide |
| Viburnum lantana | 60/100 | - Molliger Schneeball |
| Viburnum opulus | 60/100 | - Gemeiner Schneeball |
- Nicht gestattet sind Berberis vulgaris, Gemeine Berberitze Crataegus monodyna, Weißdorn.
- 2.2 Strücker für Grünflächen**
Außer den Feldgehölzen lt. Ziff. 2.1 können standortgerechte Gartenpflanzen gepflanzt werden.
Pflanzabstand sinngemäß Ziff. 2.1
Pflanzung in Gruppen von mind. 3 Stück.
Büsche und Heister 2 x verpflanzt.
Vorgeschlagen werden:
- | | | |
|---------------------------|---------|-----------------------|
| Rosa rugosa | 40/60 | - Hagebutte |
| Salix aurita | 40/60 | - Ohrweide |
| Salix cinerea | 60/100 | - Aschweide |
| Salix purpurea | 60/100 | - Purpurweide |
| Salix repens argentea | 40/60 | - Silberkriechweide |
| Amelanchier canadensis | 100/150 | - Felsenbirne |
| Chaenomeles laevaria | 60/80 | - Blütenquitte |
| Cotoneaster dielsianus | 80/125 | - Felsenmispel |
| Forsythia intermedia | 80/125 | - Forsythie |
| Kolkwitzia amabilis | 60/80 | - Kolkwitzie |
| Potentilla fruticosa | 40/60 | - Pfingstingerstrauch |
| Rosen in Sorten | | |
| Spiraea bumalda | 30/40 | - Spierstrauch |
| Spiraea vanhouttei | 80/125 | - Spierstrauch |
| Symphoricarpos chenaultii | 60/100 | - Korallenstrauch |
- 2.3 Hecken**
Die Trennung Parzelle Fußweg in Bereichen der 1,0 m breiten Pflanzfläche durch geschnittene Hecken, maximale Höhe 1,20 m ist zwingend vorgeschrieben. Zwischen den Gartenparzellen sind geschnittene Hecken bis zu einer Höhe von 1,20 m gestattet. Andere Grenzmarkierungen (Zähne etc.), ausgenommen Grenzsteine, sind nicht zugelassen.
Vorgeschlagen werden:
- | | |
|----------------------|-----------------------|
| Acer campestre | - Feldahorn |
| Buxus sempervirens | - Buchsbaum |
| Carpinus betulus | - Hainbuche |
| Fagus sylvatica | - Buche |
| Ligustrum vulgare | - Rainweide |
| Chaenomeles japonica | - Blütenquitte |
| Deutzia gracilis | - Malvenkriechstrauch |
| Potentilla fruticosa | - Pfingstingerstrauch |
| Rosen in Sorten | |
| Spiraea bumalda | - Spierstrauch |

- 3. Grünflächen**
Grünflächen, die nicht bepflanzt werden, sind mit Rasen zu begrünen.
- 4. Kfz. - Stellplätze**
Pflanzenauswahl wie Ziff. 2.1
Zusätzlich:
- | | | |
|-----------------------|--------|---------------------|
| Rosa rugosa | 40/60 | - Hagebutte |
| Salix aurita | 40/60 | - Ohrweide |
| Salix cinerea | 60/100 | - Aschweide |
| Salix purpurea | 60/100 | - Purpurweide |
| Salix repens argentea | 40/60 | - Silberkriechweide |
- 5. Die zur Verwendung kommenden Pflanzen müssen den G8bestimmungen des "Bundes Deutscher Baumschulen" entsprechen.
Beschädigte oder ausgefallene Pflanzen müssen in der nächstfolgenden Pflanzperiode in gleicher Art und Größe ersetzt werden.**
- 2.6 Sonstiges**
- Bänke mit Sitzauflage und Lehne aus Holz
 - Dieser Grünordnungsplan wird Bestandteil des Bebauungsplanes B 24 der Gemeinde Eichenau - Kleingartenanlage an der Industriestraße. Die Festsetzungen zur Grünordnung in diesem Grünordnungsplan sind in den zum Bauausführungsplan zu erstellenden Freiflächengestaltungsplan zu übernehmen.

Grünordnungsplan zum Bebauungsplan B24 der Gemeinde Eichenau

Kleingartenanlage an der Industriestraße

Entwurf: 29.09.1977 Landesverband Bayer. Kleingärtner EV

02.05.1978 Änderung Gemeinde Eichenau

22.12.1978 Ausarbeitung Planungsgruppe Habeck & Huuk

19.06.1979 Änderung Gemeinde Eichenau

11.01.1980 Änderung Gemeinde Eichenau-BA. *Mietz*

04.03.1980 Änderung Gemeinde Eichenau-BA. *Mietz*

05.05.1980 Änderung Gemeinde Eichenau-BA. *Mietz*

06.07.1980 Änderung Gemeinde Eichenau-BA. *Mietz*

1983 Änderung Gemeinde Eichenau-BA. *Mietz*

